

# Die amerikanische Friedensvermittlung: die unterbewussten Motive

Autor(en): **Jahn, Karl**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **43 (1917)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-449837>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

„Nun dürft Ihr mich lieben.“ Sprach ein Igel zu den Tieren, nachdem er sich in den Stachelpanzer eingewickelt hatte, „— ohne daß Ihr Euch den Magen zu verderben braucht!“ Und heimlich gestand sich der Igel: „Bin ich nicht rührend mit meiner Liebe für die Mägen der anderen?“ Und kam sich die beinahe bedeutend vor, der Heuchler!

Eines Tages kamen zu einem Bundesrat zwei mächtige Gesandte. „Zweifelt du an unserer Liebe?“ fragten sie den ein wenig verdühten Bundesrat. „Keineswegs, ich bitte Sie, durchaus zweifle ich nicht!“ sprach hierauf der Bundesrat und stellte ein paar neue Divisionen an die Grenze. Ist das nun wahre Liebe?

Im andern Tage kamen die beiden Gesandten wieder, keuchend und schnaufend. Sie hatten es sehr eilig: „Lieber Bundesrat, bei unserer heiligen und selbstlosen Liebe, hast du nicht noch mehr Truppen?“ Da griff sich der verdühte Bundesrat ans Portemonnaie und dachte im Stillen: „Ich pfeife auf Eure Liebe!“

Und dieses scheint mir die wahre Liebe.  
Karl Brändlin

### Goshast

„Sehen Sie nur, meine Frau hat mir zu Weihnachten sämtliche Werke von Beethoven, Mozart, Wagner und Liszt geschenkt!“

„Ach, richtig! Sie arbeiten ja zurzeit an einer neuen Oper!“  
Schmidl

## Die amerikanische Friedensvermittlung Die unterbewußten Motive

### Amerika

Den Milliardensegnen Europa auf mich goss.  
Jetzt heisst es: überlegen,  
Ob nicht zu reich er floss?

Ich staute in der Kammer  
Des Goldes schwere Flut.  
Nun fasst mich Katzenjammer.  
Das Gold entquoll dem Blut.

Nicht dieses mich beschwerte,  
Mich kümmert kein Woher.  
Doch dass das Geld im Werte  
Gesunken, trag' ich schwer.

### Das europäische Empfinden der Vernünftigen

Ob wohl das Friedenssuchen  
Entsprungen diesem Drang?  
Mag sein, doch freudig buchen  
Wir jeden Friedenssang.

Es klangen an der Wende  
Des Jahres Friedenshalme'n;  
Wer bringt des Krieges Ende,  
Gepriesen soll er sein!

Europas Staatenlenker,  
Um Siegeswanen verführt,  
Der wird ein Übelkenner,  
Der neu die Fackel schürt!  
Karl Jahn

□□□□□

# Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

**Restaurant „Krokodil“**  
Langstr., Zürich 4  
Neu renoviertes Lokal  
ff. Hurlimann-Bier  
hell und dunkel  
Guter Mittagstisch  
zu mässigen Preisen  
Je Sonntags u. Donnerstags  
**KONZERT**  
Es empfiehlt sich höflichst  
Der neue Wirt  
**H. MOESLE**  
Langjähr. Küchenchef i. Restaurant  
du Nord und St-Annahof. 1602

**HOTEL KRONE ZÜRICH 4**  
Kasernenstr. 3  
Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an  
Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise  
Höflichst empfiehlt sich 1625  
**E. REISER**

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und  
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant  
**„THALYSIA“** Holbeinstr.-Seefeldstr. 19  
(3 Min. v. Bellevue)  
Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im 1. St.

**Eine Tasse guten Kaffee**  
für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käs-  
und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube  
und Konditorei von  
**G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5.**  
Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1548

Eisenalbuminat stärkt das  
**Blut.**  
Fl. Fr. 4.— in den Apotheken.  
Hauptdepot:  
**Lobeck, Apotheke, Herisau.**

**Seppli Huber's  
Restaurant Belvédère**  
Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen  
Culmannstrasse 19 — Telefon 9634  
Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an  
Gesellschafts-Zimmer — Billard

**Restaurant BELLEVUE**  
Militärstrasse 16  
bei der Kaserne 1623  
ff. helles und dunkles Bier  
Gute kalte u. warme Speisen  
in Flaschen- u. offene Weine  
**A. Froidevaux-Meyer**

**Es gibt keine  
Drucksachen**

Plakate, Kataloge, Prospekte,  
Dissertationen, Briefköpfe, Me-  
moranden, Couverts, Wein- und  
Speisekarten, Papierservietten,  
Konzert-Programme etc. etc.

welche nicht rasch, geschmackvoll und  
preiswürdig hergestellt werden können!



**Jean Frey, Zürich**  
Buch- u. Kunstdruckerei • Dianastr. 5-7

Hotel und Restaurant  
**HENNE** am Ruedenplatz  
nächst Rathaus  
Spezialität: Frühstücks-Platten von 50 Cts. an

**Café-Restaurant z. Zähringer**  
Mühlgasse — Zürich I — Zähringerstr.  
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.  
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.  
ff. Hurlimann-Bier.  
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.  
HEINRICH HUBSCHMID.  
1452

**Blaue Fahne • ZÜRICH 1**  
Münstergasse  
Spezialauschank: Münchner Bürgerbräu  
Original Münchner und Wiener Küche  
**Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester**  
Fritz Wörner, langjährig, Oberkellner der Tonhalle Zürich. [1640]

**Restaurant „Concordia“**  
Fochstrasse 108 — Zürich 7 — Telefon 101.31  
Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine  
ff. Hurlimann-Bier. — Neu renoviert!  
Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens  
**E. Wespi-Gruber.** 104

**Restaurant „Schweizerhof“**  
Militärstrasse 42 — Telefon 9438 — bei der Kaserne  
1589  
Jeden Dienstag **Gute bürgerliche Küche**  
und Donnerstag **Variété-Vorstellung**  
ff. offene und Flaschenweine. — Hurlimann-Bier  
Sich bestens empfehlend **E. Hofbauer-Sauter**

Besuchen Sie in Zürich  
das altbekannte  
**Café Zwingli**  
Rindmarkt 20, Zürich I.  
Nur prima Weine  
Mittwoch u. Freitag Konzert  
1724 S. HUGO, Wirt

**Zahle Geld zurück**  
wenn Sie mit  
meinem Bart-Be-  
förderungs-Mittel  
keinen Erfolg  
haben. Preis Fr.  
3.— in Marken  
oder Nachnahme.  
G. Lenz, Grenchen A  
(Solothurn). 1511

Patentanwalt  
**Ing. Fritz Isler**  
Bahnhofstrasse 19  
am Paradeplatz:  
**ZÜRICH I**

**AUTO** Hochzeits- 1616 **ZÜRICH :: TELEPHON 27.70** Tag- und **FAHRTEN**  
Privat- und Spazierfahrten Nachtbetrieb